P-F 1 Esther Kings

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Kölner Grüne,
liebe Freund*innen,

wieviele Mitglieder brauchen wir eigentlich, um als Kreismitgliederversammlung beschlussfähig zu sein? Was regelt eigentlich die Satzung und was die Geschäftsordnung? Und warum ist die Mindestquotierung nochmal so eine tolle Sache? Auf all diese Fragen durfte ich in den letzten zwei Jahren als Präsidiumsmitglied der Kölner Grünen Antworten finden, die ich gerne mit Euch teile.

Die Debatten bei uns Kölner Grünen habe ich oft als kontrovers, aber immer als sehr respektvoll und offen für vielfältige Meinungen, Anregungen und Ideen erlebt. Das funktioniert aber nur mit einer guten Sitzungsleitung, die den Rahmen für die Debatten setzt und damit die getroffenen Entscheidungen legitimiert. Ob digital oder in Präsenz, ich durfte schon einige Mitgliederversammlungen gemeinsam mit großartigen Kolleg*innen moderieren.

Darüber hinaus konnte ich Präsidiumserfahrung bei der Grünen Jugend Köln sammeln, deren Mitgliederversammlungen ich seit nunmehr fast sieben Jahren leiten darf, sowie bei der GJ NRW, für die ich auch in meiner verbleibenden junggrünen Zeit weiterhin Menschen aus unserem ganzen Bundesland unterhalte.

Da es mir nach wie vor unglaublich viel Spaß macht, in einem solchen Umfeld Sitzungen zu moderieren, ich sehr viel Sitzfleisch habe und es zu meinen verwerflichsten Hobbys gehört, Leute zu unterbrechen, bewerbe ich mich ein weiteres Mal um einen Platz im Präsidium. Dafür bitte ich um Euer Vertrauen und würde mich über Eure Stimmen sehr freuen.

Zu mir:

- Vor 27 Jahren in der Uniklinik Köln geboren und seitdem hat mich die Stadt nicht mehr losgelassen
- Pressereferentin
- Parteimitglied seit 2017
- Bezirksvertreterin im schönsten Stadtbezirk: Ehrenfeld
- Lieblingsparagraph der Satzung der Kölner Grünen: § 16

P-F 2 Svenja May

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Grüne,

Ich habe das Präsidium als besonnene Vermittlerin, disziplinierte Moderatorin und strukturierte Hüterin der Regularien kennengelernt, unverzichtbar für einen konstruktiven Verlauf der Kreismitgliederversammlungen – und somit für die gelebte Demokratie in unserem Kreisverband. Daran möchte ich gerne weiter mitwirken. Seit fünf Jahren bin ich Teil des Präsidiums und habe dort gemeinsam mit großartigen Kolleg*innen bereits die ein oder andere KMV mitmoderieren dürfen – digital und live.

Neben meiner bisherigen Präsidiumszeit bringe ich Sitzungsleitungserfahrung durch meine Rollen als Sprecherin des OV4 mit. Durch meine Arbeit als Beraterin bin ich zudem gewohnt, Inhalte zu vermitteln, die meine Adressat*innen nicht immer unbedingt spannend finden und mit Diplomatie und Überzeugungskraft zu guten Lösungen beizutragen. Bei jeder KMV lerne ich mehr über Regularien und Historisch gewachsenes und bin daher für den Austausch im Präsidiumsteam dankbar. Um Stück für Stück auch zur Satzungsnerdin zu werden, freue ich mich, wenn ich noch länger Teil dieses Gremiums sein kann. Ich bin auf jeden Fall nach wie vor sehr motiviert euch strukturierte und unterhaltsame KMVen zu ermöglichen, die möglichst faire Beteiligungsprozesse für alle bieten.

Ich freue mich, wenn ihr mir für diese Aufgabe im Präsidium euer Vertrauen schenkt!

Zu mir:

- 36 Jahre alt
- Berufsberaterin
- Mitglied seit 2013
- Sprecherin OV 4

Eure Svenja

P-O 1 Jonathan Sieger

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

wir Grünen nehmen uns viel Raum für Debatte, Diskussion und dem Finden der besten Argumente. Dieser Raum muss aber Regeln und einem sicheren Moderationsgespür folgen, damit möglichst viele Perspektiven, aber auch die lauten wie die leisen Töne in einer Debatte gehört werden.

Als ehemaliger Geschäftsführer der Kölner Grünen bin ich recht sattelfest bei Satzungsangelegenheiten. Als Vorstandsmitglieder mehrer Vereine bin ich mit der Führung von Debatten recht firm, weswegen ich mich gerne für eine zweite Amtszeit im Präsidium bewerben will.

Bunte wie solidarische Grüße,

Jonathan

P-O 2 Max Derichsweiler

Antragsteller*in:	Max Christian Derichsweiler
Tagesordnungspunkt:	TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

der Kreisverband Köln ist nicht nur der wunderbarste und größte KV in NRW, sondern auch der mit den größten Mitgliederversammlungen. Hier gilt es, zentrale politische Debatten zu führen, Anträge abzustimmen und Beschlüsse zu fassen, die - vom höchstem beschlussfassenden Gremium der Kölner GRÜNEN kommend - sehr hohe Bedeutung haben. Das alles kann nur mit einer guten Sitzungsleitung und Moderation gelingen, die den roten Faden der Sitzung stets aufzeigt und auch in unvorhergesehenen Situationen Ruhe und Klarheit schafft.

Gerne möchte ich eine weitere Runde mit einem tollen Team im KV-Präsidium arbeiten, weiterhin die Mitgliederversammlungen moderieren und Wahlen leiten. Mit meinen Erfahrungen in Sitzungsleitungen (bspw. auch bei Ortsmitgliederversammlungen, Delegiertenrat, bei Veranstaltungen des NRW-Landesvorstands und in der Bundesarbeitsgemeinschaft) möchte ich mich weiter im Präsidium einbringen. Ich bin mit den Regularien der Mitgliederversammlungen vertraut und bin mir sicher, dass wir Unklarheiten weiterhin im KV-Präsidium gemeinsam und konstruktiv ausräumen können. Als Lehrer an einem Gymnasium bin ich es gewohnt Beiträge zu moderieren und auch in unruhigen Momenten die richtigen Worte und den richtigen Tonfall zu finden ;-)

Für die Wahl in das KV-Präsidium möchte ich um Euer Vertrauen bitten und freue mich auf Eure Unterstützung!

Euer Max

Max in Kürze: • Lehrer an einem Gymnasium • Stellv. Fraktionsvorsitzender der Ratsfraktion • Vorsitzender des Ausschusses für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden • Mitglied im KV-Präsidium seit 05/2018 • Ehemaliges Mitglied im Landesvorstand und BAG Sprecher • Ehemaliger Sprecher des OV Mülheim und Mitglied in der Bezirksvertretung • Brettspielefan und Staffelschwimmer

P-O 3 Emanuel Bruckisch

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

Ich möchte mich hiermit um eine Position im Präsidium unseres Kreisverbandes bewerben. Seit nunmehr fünf Jahren bin ich aktives Mitglied unserer Partei und konnte in den vergangenen drei Jahren als Vorstandsmitglied und Sprecher des Ortsverbandes Lindenthal wertvolle Erfahrungen sammeln.

Besonders beeindruckt hat mich während meiner ersten Kreismitgliederversammlung die souveräne Leitung durch das Präsidium. Der faire demokratische Diskurs und die strukturierte Abwicklung inhaltlicher Auseinandersetzungen haben meine Überzeugung in die Effizienz unserer Parteiarbeit gestärkt. Insbesondere schätze ich die klare Erklärung der Abläufe, die dazu beiträgt, dass alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit haben, sich aktiv einzubringen und im Dschungel der Grünen Abkürzungen und Regeln nicht verloren gehen.

Mein Interesse an transparenten demokratischen Prozessen und mein Wunsch, die Abläufe selber noch besser zu verstehen, motivieren mich, als Teil des Präsidiums einen Beitrag zum reibungslosen Funktionieren der Kreismitgliederversammlungen zu leisten. Bereits während meines Studiums habe ich mich intensiv mit den Strukturen, Prüfungsordnungen und den Rechten der Studierenden auseinandergesetzt. Diese Erfahrungen haben mir gezeigt, dass ein sorgfältiges Verständnis der organisatorischen Rahmenbedingungen entscheidend für den Erfolg einer Gruppe ist.

Ich würde mich sehr freuen, meine Fähigkeiten und mein Engagement im Kreisverband zu vertiefen und Teil unseres Großartigen Präsidiums zu werden.

Kurz und knapp zu mir:

Ich bin 29 Jahre alt, lebe in Sülz und promoviere aktuell in Biochemie.

P-O 4 Hans Schwanitz

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Wahl Präsidium

Selbstvorstellung

Liebe Leute,

das Präsidium ordnet unsere Abläufe ermöglicht eine gleichmäßige Beteiligung ALLER an unserer gemeinsamen Meinungsfindung. Hierzu würde ich gerne erneut beitragen.

Ich bin großer Fan von Satzungen und Geschäftsordnungen; durch meine Erfahrungen in der Partei hoffe ich, auch in komplizierten oder stressigen Situationen eine Sitzung ruhig und erfolgreich leiten zu können. Rest mündlich.

Mit Bitte um euer Vertrauen,

Hans

B-F 1 Katja Poredda

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Roj baş,

ich würde gerne uns Kölner Grüne als Delegierte beim Bezirksrat Mittelrhein vertreten. Wir als mitgliedstärkster Verband der Grünen Partei NRW haben eine große Verantwortung unseren Bezirk gut und stark zu vertreten, sichtbar zu machen und außerdem auch eine innerparteiliche Meinung abzubilden - daher würde ich dem gerne meine Stimme geben. .

B-F 2 Bea Jakobi

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Kölner Grüne,

mehr als alles andere möchte ich dazu beitragen, unserer Partei voller idealistischer, visionärer Köpfe zum Erfolg zu verhelfen.

Als 57-jährige studierte BWLerin, NLP-Trainerin, lesbische alleinerziehende Mutter zweier erwachsener Kinder, über 30 Jahre soloselbstständig in der Erwachsenenbildung, ehrenamtlich tätig für die Rainbow Refugees Cologne und das Frauenhaus Bonn, Social Media affin und mit täglichem Kontakt zu den unterschiedlichsten Menschen weiß ich - aus unzähligen Gesprächen und eigener Erfahrung - in vielen Fällen, wo der Schuh bei den Bürger:innen drückt.

Wir Grünen haben fantastischen Ideen und Strategien, aber vermitteln diese noch nicht immer so verständlich, dass es bei den Wähler:innen ankommt, gehört und gesehen wird. Genau da möchte ich ansetzen. Nach dem Motto: Tue Gutes und rede darüber.

Da ich mir für uns alle eine lebenswerte Zukunft wünsche und dies nur mit den Grünen als Regierungspartei sehe, stehe ich mit meiner ganzen Berufs- und Lebenserfahrung, Leidenschaft und Motivation zur Verfügung.

Beruf: Selbständige Software-Trainerin

Parteimitglied seit 2022

Seit 7 Jahren Ehrenfelderin aus Überzeugung

Alter: 57

B-O 1 Robert Schallehn

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

Aufgabe des Bezirksverbandes ist es die Themen im Bezirk innerhalb der GRÜNEN vorzudiskutieren, die eine regionale Zusammenarbeit erfordern. Bestes Beispiel dafür ist die "Rheinspange" und die A4-Erweiterung im Kölner Süden.

Ich verfüge über eine sehr gute Vernetzung in die Nachbarkreise aufgrund meiner langjährigen Tätigkeit für einen Bundestagsabgeordneten und möchte dieses Netzwerk gerne für den KV in der Zusammenarbeit mit den GRÜNEN im Umland einbringen.

Thematisch liegen mir als diplomiertem Ökologe und Umweltbildner insbesondere die Themenbereiche Natur- und Artenschutz sehr am Herzen. In Zukunft müssen wir GRÜNE diesen „Markenkern“ unserer Partei wieder stärker herausarbeiten, wofür ich mich gerne und mit Herzblut einbringe.

- Beruf: Biologe, Leiter des Umweltbildungszentrums Leidenhausen
- Alter: 45 Jahre
- Ratsmitglied, Umweltpolitischer Sprecher

B-O 2 Jonathan Sieger

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

mein Name ist Jonathan Sieger, ich bin 35 Jahre alt und glücklich wohnaft im tiefen Westen von Köln-Bocklemünd. Ich möchte mich als Delegierter im Bezirksrat Mittelrhein dafür einsetzen, dass wir Personallisten für unsere Parlamente stellen, die ein klares soziales und menschenrechtorientiertes Profil haben. Als Geschäftsführer des Bürgerzentrum Ehrenfelds sehe ich täglich die sozialen Schieflagen in unserer Gesellschaft. Diese praktische Perspektive würde ich als Delegierter miteinbringen und mich einsetzen, Politiker*innen mit einem dezidierten sozialen Profil in unsere Parlamente entsenden.

Durch meine Tätigkeit als Vorstandsprecher des Menschenrechtsvereins, Kölner Spendenkonvoi e.V., sind mir zudem die Themen Menschenrechte, Flucht und Migration Herzensanliegen. Des Weitern setze ich mich als stellvertretender Vorsitzender des Theater im Bauturm für eine lebendige Freie Theater-Szene ein.

Bei Fragen zu meienr Person könnt ihr mich gerne während der KMV ansprechen, wenn ich nicht gerade im Präsidium sitze.

Bunte Grüße,

euer Jonathan

Steckbrief:

- Name: Jonathan Sieger
- Alter: 35
- Beruf: Geschäftsführer Bürgerzentrum Ehrenfeld
- ehrenamtliche Tätigkeiten: Gründungsmitglied Städtepartnerschaft Köln-Qamishlo, Vorstandssprecher Kölner Spendenkonvoi, stellv. Vorsitzender Theater im Bauturm
- Hobbies: Dry-Januarys beenden, Klettern, Rennrad fahren, Bergsteigen
- Bei den Grünen seit 2017

B-O 3 Hans Schwanitz

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Leute,

regionale Politik ist ein Kern meines Engagements im Rat. Ich bin Vorsitzender des entsprechenden Ausschusses, pendele beruflich täglich zu den Umland-GRÜNEN und arbeite in vielen Gremien mit ihnen zusammen (und/oder gegen sie). Politik dort funktioniert anders und auch die Interessen dort sind anders. Im Bezirk haben diese kleineren KVen eine Mehrheit. Ich möchte gerne weiter helfen, unsere hochurbanen Positionen auch dort mehrheitsfähig zu machen.

Mit Bitte um euer Vertrauen,

Hans

B-O 4 Floris Rudolph

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Wahl Bezirksratsdelegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

leider kann ich nicht persönlich bei der KMV dabei sein. Dennoch möchte ich mich ein erneutes als Delegierter zum Bezirksrat bei euch bewerben. Der Bezirksrat ist nicht das bekannteste Gremium, hat aber mit dem Austausch und Vernetzung von uns Grünen im Süden von NRW eine wichtige Rolle.

Gerade, wenn wir den Diversitäts- und Vielfältigkeitsprozess auf Landesebene in die einzelnen Kreisverbände tragen wollen, nehmen die Bezirksverbände eine wichtige Rolle ein.

Letztes Jahr wurde ich vom Bezirk in den Landesdiversitätsrat delegiert, dies möchte ich gerne fortführen und bitte um eure Unterstützung.

Floris Rudolph, 34, seit 2009 Mitglied der Partei, Sozial- und queerpolitischer Sprecher der Grünen Ratsfraktion, OV Nippes, Mitarbeiter in der Bonner Stadtverwaltung, gebürtiger Kölner und Halb-Holländer

LPR-F Katja Poredda

Tagesordnungspunkt:	TOP 10 Wahl LPR Delegierte

Selbstvorstellung

Buongiorno!

Ich würde mich gerne als Delegierte für den Landesparteirat aufstellen, da ich es nicht nur spannend und wichtig finde zwischen den Landesdelegiertenkonferenzen auf einem kleinen Parteitag zusammen zu kommen, sondern auch gerne die Richtlinien der politischen Arbeit des Landesverbandes mitdiskutieren und mitgestalten möchte. Grade jetzt ist eine klare politische Haltung innerhalb der Partei gefragt und die würde ich gerne (weiterhin) miteinbringen.

LPR-F 2 Bea Jakobi	
Tagesordnungspunkt:	TOP 10 Wahl LPR Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Kölner Grüne,

mehr als alles andere möchte ich dazu beitragen, unserer Partei voller idealistischer, visionärer Köpfe zum Erfolg zu verhelfen.

Als 57-jährige studierte BWLerin, NLP-Trainerin, lesbische alleinerziehende Mutter zweier erwachsener Kinder, über 30 Jahre soloselbstständig in der Erwachsenenbildung, ehrenamtlich tätig für die Rainbow Refugees Cologne und das Frauenhaus Bonn, Social Media affin und mit täglichem Kontakt zu den unterschiedlichsten Menschen weiß ich - aus unzähligen Gesprächen und eigener Erfahrung - in vielen Fällen, wo der Schuh bei den Bürger:innen drückt.

Wir Grünen haben fantastischen Ideen und Strategien, aber vermitteln diese noch nicht immer so verständlich, dass es bei den Wähler:innen ankommt, gehört und gesehen wird. Genau da möchte ich ansetzen. Nach dem Motto: Tue Gutes und rede darüber.

Da ich mir für uns alle eine lebenswerte Zukunft wünsche und dies nur mit den Grünen als Regierungspartei sehe, stehe ich mit meiner ganzen Berufs- und Lebenserfahrung, Leidenschaft und Motivation zur Verfügung.

Beruf: Selbständige Software-Trainerin

Parteimitglied seit 2022

Seit 7 Jahren Ehrenfelderin aus Überzeugung

Alter: 57

LPR-O 1 Konrad Jäker	
Tagesordnungspunkt:	TOP 10 Wahl LPR Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Grüne Freund*innen,

ich bin Konrad Jäker, 25 Jahre alt und komme aus dem rechtsrheinischen Kalk. Mein politisches Zuhause ist vor allem die GRÜNE JUGEND Köln, dessen politischer Geschäftsführer ich sein darf.

Als Delegierter für den Landesparteirat möchte ich die politische Verbandsstrategie mitdiskutieren und eine junge Perspektive in diese Diskussion einbringen. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass eine junge, teils mahnende Stimme, der Partei guttut.

Mein politisches Herzensthema ist naturgemäß als angehender Lehrer die Bildungspolitik. Darüber hinaus beschäftige ich mich mit der Frage, wie Reichtum in diesem Land verteilt ist, was unweigerlich ein Interesse an sozialpolitischen Themen mit sich bringt.

Gerne könnt ihr mich auch während der KMV ansprechen, ich freue mich drüber.

Bis dahin beste Grüße,

Konrad

Das Ganze nochmal in kurz und knapp:

- Name: Konrad Jäker
- Alter: 25
- Lehramtsstudent im Master mit den Fächern Geschichte & Sport
- Politischer Wirkungsort ist primär die Grüne Jugend Köln. Dort bin ich aktuell der politische Geschäftsführer
- Politische Herzensthemen sind soziale Themen sowie die Bildungspolitik
- Bei den Grünen seit 2022

LPR-O 2 Floris Rudolph

Tagesordnungspunkt:	TOP 10 Wahl LPR Delegierte

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

leider kann ich nicht persönlich bei der KMV dabei sein. Dennoch möchte ich mich ein erneutes als Delegierter für den kleinen Landesparteitag (LPR) bei euch bewerben.

Wir leben in einer Zeit mit vielen aufeinander folgenden Krisen und Herausforderungen. Wir müssen unsere Gesellschaft transformieren, um die Klimakrise zu verhindern. Wir müssen unsere Demokratie schützen. Und wir müssen bei Inflation, Preisspiralen und steigenden Lebenshaltungskosten dafür sorgen, dass unser soziales Netz möglichst alle auffängt und niemand hindurch fällt.

Vor allem die Sozialpolitik möchte ich auf unseren Parteitagen vertreten. Und auch immer wieder zeigen, dass wir als Grüne die sozialpolitische Partei sind.

Floris Rudolph, 34, seit 2009 Mitglied der Partei, Sozial- und queerpolitischer Sprecher der Grünen Ratsfraktion, OV Nippes, Mitarbeiter in der Bonner Stadtverwaltung, gebürtiger Kölner und Halb-Holländer